#### R für die Sozialwissenschaften - Teil 3

Jan-Philipp Kolb

23 Juni 2017

# Allgemein zur Versionsverwaltung

# Wozu überhaupt Versionskontrolle?



#### Warum Versionskontrolle?

 Versionskontrollsysteme (VCS) protokollieren Änderungen an einer Datei oder einer Anzahl von Dateien über die Zeit hinweg

#### Wikipedia Artikel zu Versionsverwaltung

#### Versionsverwaltung

Eine Versionsverwaltung ist ein System, das zur Erfassung von Anderungen an Dokumenten oder Dateien verwendet wird. Alle Versionen werden in einem Archiv mit Zeitstempel und Benutzerkennung gesichert und können später wiederhergestellt werden. Versionsverwaltungssysteme werden typischerweise in der Softwareentwicklung eingesetzt, um Quellfexte zu verwalten. Versionsverwaltung kommt auch bei Büroanwendungen oder Content-Management-Systemen zum Einsatz.

# Gründe für die Nutzung von Versionskontrolle



#### Have you ever:



Made a change to code, realised it was a mistake and wanted to revert back?



. Lost code or had a backup that was too old?



Had to maintain multiple versions of a product?



- Wanted to prove that a particular change broke or fixed a piece of code?
- · Wanted to review the history of some code?
- Wanted to submit a change to someone else's code?
- Wanted to share your code, or let other people work on your code?
- Wanted to see how much work is being done, and where, when and by whom?
- Wanted to experiment with a new feature without interfering with working code?

In these cases, and no doubt others, a version control system should make your life easier.

To misquote a friend: A civilised tool for a civilised age.

share

edited Nov 6 '13 at 0:52

answered Sep 11 '09 at 0:42



#### GitHub

# Built for developers

GitHub is a development platform inspired by the way you work. From **open source** to **business**, you can host and review code, manage projects, and build software alongside millions of other developers.



GitHub Konferenz

#### GitLab



# The platform for modern developers

GitLab unifies issues, code review, CI and CD into a single UI

#### Git installieren

Windows und OS X:

http://git-scm.com/downloads

Debian/Ubuntu:

sudo apt-get install git-core

• Fedora/RedHat:

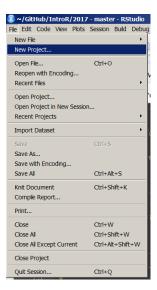
sudo yum install git-core

#### Links

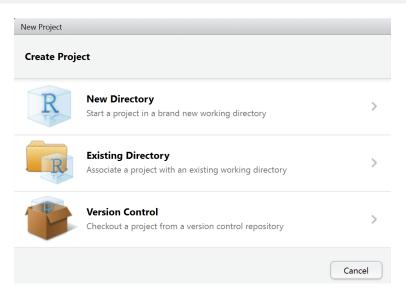
- Gründe eines Sozialwissenschaftlers Versionskontrolle zu nutzen
- Git Bootcamp

# R und Git

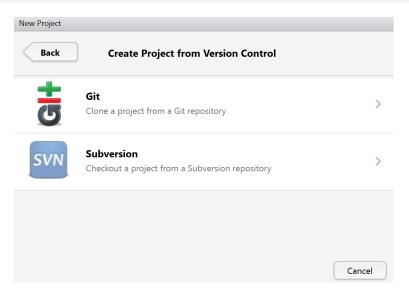
# Rstudio und git - ein Projekt anlegen



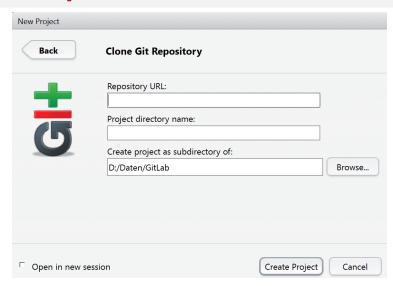
# Ein Projekt mit Versionskontrolle



#### Auswahl Versionskontrolle



# Ein Projekt clonen



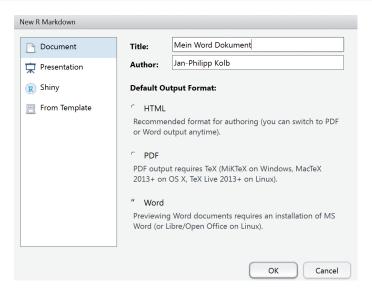
#### Wen Github näher interessiert:

#### Word Dokumente mit R erstellen

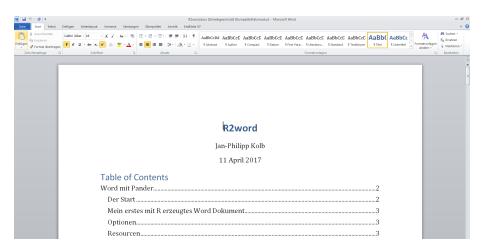
# Ein Markdown Dokument mit Rstudio erzeugen



# Mein erstes mit R erzeugtes Word Dokument



# Erstes Beispiel



#### Das Arbeiten mit Rmarkdown - erste Schritte

Markdown ist eine sehr einfache Syntax, die es Benutzern erlaubt, aus einfachen Textdateien gut gelayoutete Dokumente zu erstellen.

```
**fettes Beispiel**
```

- \*kursives Beispiel\*
- ~~durchgestrichen~~
- Aufzählungspunkt

#### fettes Beispiel

kursives Beispiel

durchgestrichen

Aufzählungspunkt

#### Weitere Markdown Befehle

```
### Überschrift Ebene 3
#### Überschrift Ebene 4
[Meine Github Seite](https://github.com/Japhilko)
```

Überschrift Ebene 3

Überschrift Ebene 4

Meine Github Seite

#### Weitere Markdown Befehle

- So kann man Bilder einbinden:
- Man kann entweder einen Link angeben:

```
! [BSP] (http://e-scientifics.de/content/example_kinderbild.jpg)
```

oder einen (Unterordner) in dem das Bild liegt:

```
![BSP 2](figure/example.png)
```

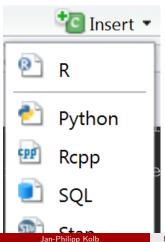
- in den eckigen Klammern steht die Bildunterschrift
- alle gängigen Formate (.png, .jpeg,.gif) können so eingebunden werden
- Man kann auch noch weitere Optionen spezifizieren (Größe, Breite etc.) - dazu später mehr

#### Chunks - Frste Schritte

- Es lassen sich so genannte Chunks einfügen
- In diesen Chunks wird ganz normaler R-code geschrieben

# Button um Chunks einzufügen

- Die default Version eines Chunks ist R
- Man hat aber auch die Möglichkeit andere Programmiersprachen einzubinden



#### Inline Code

```
n = 100
# Ein inline Codeblock: `r n`
```

n=100

Ein inline Codeblock: 100

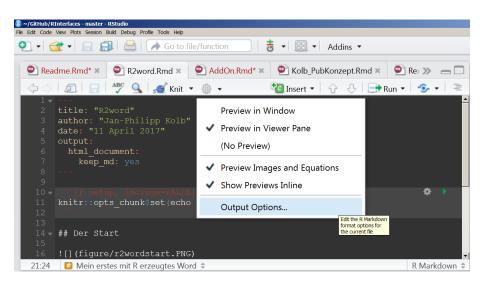
# Chunk Optionen

• Man kann den Chunks Optionen mitgeben:

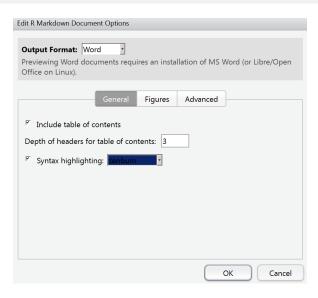
Argument	Beschreibung
eval	Soll Rcode evaluiert werden?
warning	Sollen Warnings angezeigt werden?
cache	Soll der Output gespeichert werden?

 Bei eval kann ein logischer Wert angegeben werden oder eine/mehrere Nummer(n)

# **Optionen**



# Optionen für Word Output



# Code Hervorhebung

pygments Hervorhebung

```
# Beispiel für Code
ab <- sample(1:10,5,replace=T)
summary(ab)

## Min. 1st Qu. Median Mean 3rd Qu. Max.
## 2.0 3.0 5.0 5.4 8.0 9.0</pre>
```

tango

```
# Beispiel für Code
ab <- sample(1:10,5,replace=T)
summary(ab)

## Min. 1st Qu. Median Mean 3rd Qu. Max.
## 5.0 6.0 6.0 6.6 7.0 9.0
```

#### Das Paket knitr

```
install.packages("knitr")
library("knitr")
```

- Das Paket knitr enthält zahlreiche wichtige Funktionen
- Beispiel: Befehl kable um Tabellen zu erzeugen

# Eine Tabelle mit kable erzeugen

```
a <- runif(10)
b <- rnorm(10)
ab <- cbind(a,b)
kable(ab)</pre>
```

a	b
0.5234616	2.0939126
0.2925975	-0.7045282
0.2897863	0.0140584
0.4901153	0.6099246
0.3131017	0.1096991
0.6634730	-0.4023913
0.9716159	-0.5245663
0.9411736	-0.6840385
0.0275658	1.3052741
0.8567670 R für die Sozialwiss	1.1922959

30 / 56

# Vorlagen verwenden

- Formatvorlagen können verändert werden
- Ein Word Dokument mit Rmarkdown erstellen
- Das Dokument in Word öffnen und Format verändern
- Vorlage als Referenz angeben

```
title: "R2word"
 author: "Jan-Philipp Kolb"
  date: "11 April 2017"
  output:
     word_document:
6
        reference_docx: RefDoc.docx
        highlight: zenburn
   Jan-Philipp Kolb
                  R für die Sozialwissenschaften - Teil 3
                                           23 Juni 2017
```

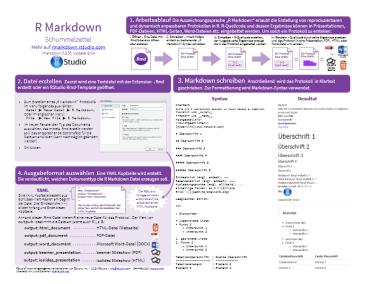
# Immer das aktuelle Datum im Kopf

date: "01 Juli, 2017"

```
1 ---
2 title: "RPostgreSQL"
3 author: "Jan-Philipp Kolb"
4 date: "`r format(Sys.time(), '%d %B, %Y')`"
5 output:
6  slidy_presentation:
7  keep_md: yes
```

# **RPostgreSQL**

#### Ein Schummelzettel



#### Resourcen

- Interview Ein Word Dokument mit wenig Aufwand schreiben
- pander: Ein R Pandoc Wrapper
- Einführung in Markdown
- Warum TeX besser als Word ist

# PDF Dokumente und Präsentationen mit LaTeX, Beamer und Sweave

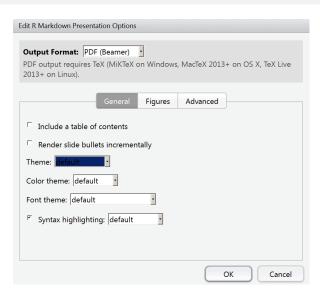
#### Präsentationen mit Rmarkdown - beamer Präsentationen

# Import csv url <- "https://raw.githubusercontent.com/Japhilko/</pre> GeoData/master/2015/data/whcSites.csv" whcSites <- read.csv(url)

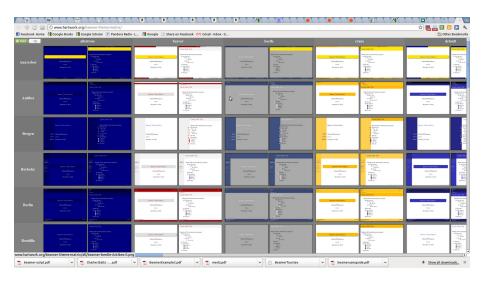
Jan-Philipp Kolb

Datenimport

# Beamer Optionen



### Beamer Themen

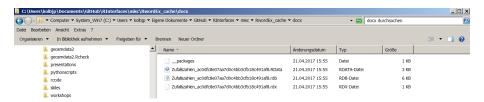


# Chunks einfügen

- Auch hier lassen sich natürlich Chunks einfügen
- Wenn cache=T angegeben ist, wird das Ergebnis des Chunks abgespeichert
- Es ist sinnvoll die Chunks zu benennen, dann findet man auch das Ergebnis einfacher

```
'``{r Zufallszahlen, cache=TRUE}
ab <- runif(1000)
```</pre>
```

## Ergebnis - Cache



# Wie man das im Header des Dokuments angibt

```
title: "Intro - Erste Schritte"
author: "Jan-Philipp Kolb"
date: "10 April 2017"
output:
  beamer_presentation:
  colortheme: beaver
  theme: CambridgeUS
```

### Inhaltsverzeichnis I

```
output:
  beamer presentation:
     toc: true
output:
 beamer_presentation:
   toc: yes
```

# Optionen für die Graphikeinbindung

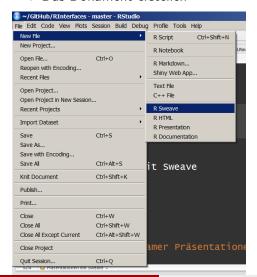
• fig\_caption: false, wenn man keine Bildunterschriften haben möchte

```
title: "Habits"
output:
  beamer_presentation:
    fig_width: 7
    fig_height: 6
    fig_caption: true
```

Man sollte keine Bilder im Format .svg einbinden

#### Präsentationen mit Sweave

#### Das Dokument erstellen



#### Sweave Präsentation

Ganz normaler LaTeX Code wird verwendet

```
\documentclass{beamer}
 \begin{document}
 \begin{frame}
 \frametitle{Erste Folie}
  \end{frame}
8
  \end{document}
```

#### Chunks bei Sweave

Auch hier kann R-code verwendet werden

```
\begin{frame}
10 \frametitle{Zweite Folie}
<u>12</u>- <<>>=
13 ab <- sample(1:10,8)
15
16 \end{frame}
```

## Chunk Optionen

Auch bei Sweave Chunks können Optionen mitgegeben werden

echo=false R-Code ist nicht sichtbar

results=tex die Ergebnisse werden wie TeX-Code behandelt

results=hide die Ergebnisse sind nicht sichtbar

fig=true Grafiken werden eingebunden

width= Breite der Grafik in Inch (z. B. 4)

height= Höhe der Grafik in Inch

#### Inline Code

• Manchmal braucht man das Ergebnis direkt auf der Folie

### \Sexpr{}

# Inline Code - das Ergebnis

```
CRANmirror <- "http://cran.revolutionanalytics.com"
cran <- contrib.url(repos = CRANmirror,type = "source")
info <- available.packages(contriburl = cran, type = x)</pre>
```

Es gibt aktuell 10423 Pakete auf CRAN.

```
CRANmirror <- "http://cran.revolutionanalytics.com"
cran <- contrib.url(repos = CRANmirror, type = "source")
info <- available.packages(contriburl = cran, type = x)
nrow(info)</pre>
```

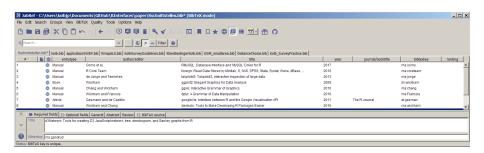
## [1] 10871

# PDF Paper mit R

- Mit R ist es möglich Berichte oder Paper zu erzeugen
- Dies eignet sich besonders gut, wenn man viel Code hat oder einen Bericht sehr oft erzeugen muss
- Literatur lässt sich am Besten mit einem bibtex file einbauen

### **Jabref**

#### Literaturverwaltungssystem



#### Referenz mit R bekommen

• Mit dem Befehl citation() bekommt man sehr schnell die Referenz

```
install.packages("RMySQL")
citation("RMySQL")
##
## To cite package 'RMySQL' in publications use:
##
##
     Jeroen Ooms, David James, Saikat DebRoy, Hadley Wickham
##
     Jeffrey Horner (2017). RMySQL: Database Interface and 'My
##
     Driver for R. R package version 0.10.11.
##
     https://CRAN.R-project.org/package=RMySQL
##
##
  A BibTeX entry for LaTeX users is
##
```

##

### Das bibtex file einbinden I

```
ABC Q ≪ Knit ▼ 💮 ▼
    title: "R Schnittstellen"
    author: "Jan-Philipp Kolb"
    date: "21 April 2017"
    output:
      pdf document: default
    bibliography: Rschnittstellen.bib
10 w # Einleitung
    @ma:gandrud und [@ma:horner]
14 v # Referenzen
```

### Das bibtex file einbinden II

```
title: "R Schnittstellen"
author: "Jan-Philipp Kolb"
date: "21 April 2017"
output:
   pdf_document: default
bibliography: Rschnittstellen.bib
```

## Das Ergebnis

### R Schnittstellen

Jan-Philipp Kolb 21 April 2017

#### Einleitung

Gandrud (2015) und (Horner 2014)

#### Referenzen

Gandrud, Christopher. 2015. D3Network: Tools for Creating D3 Javascript Network, Tree, Dendrogram, and Sankey Graphs from R. https://CRAN.R-project.org/package=d3Network.

Horner, Jeffrey. 2014. Rook: Rook - a Web Server Interface for R. https://CRAN.R-project.org/package=Rook.

### Links

- Optionen für Beamer Präsentationen
- Wie R und LaTeX zusammen funktionieren